

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

JUNI 2018

Freitag, 29. Juni 2018

Nr. 6

11. Lugauer Sommernacht

Samstag, den 28. Juli 2018, ab 18:00 Uhr

Unterhaltung, Spaß, Musik und
Schlemmen
mit großem Feuerwerk



Lugauer Sommernacht

11. Lugauer Sommernacht



Paletti Park

- ab 17:00 Uhr Kinderprogramm u.a. Autorennen mit ferngesteuerten Autos für große und kleine Rennfahrer, wobei es tolle Preise zu gewinnen gibt
 - ab 18:00 Uhr Festzelt im Außengelände u.a. Bier vom Fass, coole Cocktails, sommerfrische Bowle, Eis, Schwein am Spieß, Roster und Steaks frisch vom Grill, Gerichte aus der großen Pfanne ...
- ab 18:00 Uhr Spaß auf dem Bungee-Trampolin, beim Basteln und Malen sowie beim Schminken mit Glitzertattoos, Ausstellung der „Oldtimerfreunde“ vom Lanz Bulldog bis zum historischen Zweirad



- ab 19:00 Uhr Tanz im Festzelt mit Live Musik der „AHA-Band“
- ca. 21:00 Uhr unser Programmhöhepunkt **Linda Feller** – live – mit anschließender Autogrammstunde



alle Geschäfte bis 20:00 Uhr geöffnet – REWE mit Bäckerei und Fleischerei bis 22:00 Uhr

Skaterpark: Eröffnungsparty MINIRAMP Lugau

- 14:00–15:00 Uhr Basic Workshop SCOOTER-BMX Trick, Ratschläge und Hilfen (Helmpflicht!)
- 15:00–18:00 Uhr SCOOTER & BMX JAM mit Gästen und Freunden Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



vor Kulturhof: Lugauer SC mit Torwandschießen

Kulturhof

YoungZone mit Chill-Lounge und Rap-Challenge, Cocktailbar

Galerie der Villa Facius

- 18:00–22:00 Uhr Ausstellung im Museum zum Thema „Historische Gaststätten“

Vorplatz Villa

- Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek
- Kinderanimation mit dem Kultur- und Freizeitzentrum – Hüpfburg und Bastelstraße
- Stadtrundfahrten Oldtimerbus H6B zwischen 18:00 und 21:00 Uhr
 - „Galgenkegeln“ und Bierhänger des Kegelveins Lugau
- außerdem: märchenhafte WalkActs mit dem WonderfoolTheater
 - Bällebad (große Bälle im Pool)

Festzelt an der Villa Facius

- das Victoriastübl Lugau lädt ein zu Musik mit DJ Steve Polifka, Cocktails und kühlen Getränken
- für das leibliche Wohl sorgen die Gaststätte „Zur Kanone“ sowie Geflügel & Fisch-Lasch mit leckeren Burgern, Kartoffelecken, Steaks, Roster, Bratwurst & Rauchwurst

Parkplatz Bahnhof

Rummel mit Autoscooter, Kinderkarusell, Schausteller u.a.,



Hohensteiner Straße

- Wein-Pavillion und Imbiss des Ringervereins Lugau e.V.
- Trödelmarkt und Imbiss der SG Lugau 1977 e.V.
- Ponyreiten mit Familie Voigtländer für Kinder im kleinen Park neben Elektro List

Lugauer Sommernacht

**Samstag, 28. Juli 2018, ab 18:00 Uhr
Unterhaltung, Spaß, Musik und Schlemmen
mit großem Feuerwerk**



Freiwillige Feuerwehr Lugau – an der Feuerwache (Poststraße 6)

– Technikschaу, Getränke, Grillfest, Musik und Tanz

Feuerwerk

Beginn: 22:45 Uhr – Sponsor: MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik

Sommernachts-Shuttle

fährt über Stollberg, Niederwürschnitz, Niederdorf, Oelsnitz, Lugau, Erlbach-Kirchberg, Ursprung und Gersdorf

Vielen Dank allen Beteiligten und Sponsoren, u.a.

Victoriastübl Lugau | Kultur- und Freizeitzentrum Lugau | PALETTI PARK Lugau

MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik | Erzgebirgssparkasse

Gaststätte „Zur Kanone“ | Geflügel & Fisch Lasch | SG Lugau 1977 e.V. | Lugauer SC e.V.

Feuerwehrverein Lugau e.V. | Kegelclub 1899 Lugau e.V. |

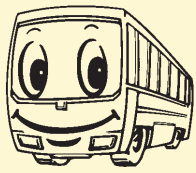
Ringerverein Eichenkranz 1908 e.V. | RVE Regionalverkehr Erzgebirge

Reiterhof Voigtländer | Kreisjugendring



Fahrplan – Busshuttle 28./29.07.2018

Hinfahrt		Rückfahrt	Hinfahrt	
Fahrt 1	Fahrt 3		Fahrt 4	Fahrt 6
16:45 Uhr	18:40 Uhr	ab Lugau, Bahnhof	an 23:41 Uhr	01:41 Uhr
16:46 Uhr	18:41 Uhr	Lugau, Autoservice	23:40 Uhr	01:40 Uhr
16:49 Uhr	18:44 Uhr	Niederwürschnitz, Kronprinz	23:37 Uhr	01:37 Uhr
16:51 Uhr	18:46 Uhr	Niederwürschnitz, Chemnitzer Straße	23:35 Uhr	01:35 Uhr
16:52 Uhr	18:47 Uhr	Niederwürschnitz, Ortseingang	23:34 Uhr	01:34 Uhr
		Niederdorf, Haltepunkt (nur Rückfahrt)	23:32 Uhr	01:32 Uhr
16:56 Uhr	18:51 Uhr	Niederdorf, Gem./Ersatzhaltestelle Gewerbebark	23:30 Uhr	01:30 Uhr
16:58 Uhr	18:53 Uhr	Stollberg, Bahnhof	23:28 Uhr	01:28 Uhr
17:00 Uhr	18:55 Uhr	Stollberg, Straßenmeisterei	23:26 Uhr	01:26 Uhr
17:02 Uhr	18:57 Uhr	Niederwürschnitz, Haltepunkt	23:24 Uhr	01:24 Uhr
17:05 Uhr	18:59 Uhr	Niederwürschnitz, Lichtenst.Str./Stollb.Str.	23:21 Uhr	01:21 Uhr
17:07 Uhr	19:02 Uhr	Neuoelsnitz, Äußerer Stollberger Straße	23:19 Uhr	01:19 Uhr
17:09 Uhr	19:04 Uhr	Neuoelsnitz, Kreuzung	23:17 Uhr	01:17 Uhr
17:12 Uhr	19:07 Uhr	Oelsnitz, Warte	23:15 Uhr	01:15 Uhr
17:15 Uhr	19:10 Uhr	Oelsnitz, Rathaus	23:14 Uhr	01:14 Uhr
17:18 Uhr	19:13 Uhr	Oelsnitz, Bahnhofstraße/Lutherstraße	23:12 Uhr	01:12 Uhr
17:21 Uhr	19:16 Uhr	Oelsnitz, Windberg	23:10 Uhr	01:10 Uhr
17:22 Uhr	19:17 Uhr	Oelsnitz, Untere Hauptstraße	23:09 Uhr	01:09 Uhr
17:23 Uhr	19:18 Uhr	Oelsnitz, Siedlung	23:08 Uhr	01:08 Uhr
17:25 Uhr	19:20 Uhr	Lugau, Oelsnitzer Straße	23:06 Uhr	01:06 Uhr
17:27 Uhr	19:22 Uhr	Lugau, Deutsche Eiche	23:04 Uhr	01:04 Uhr
17:28 Uhr	19:23 Uhr	Lugau, Kanone	23:03 Uhr	01:03 Uhr
17:29 Uhr	19:24 Uhr	Lugau, Grundschule	23:02 Uhr	01:02 Uhr
17:31 Uhr	19:26 Uhr	an Lugau, Bahnhof	ab 23:00Uhr	01:00 Uhr
Hinfahrt			Hinfahrt	
Fahrt 2			Fahrt 5	
17:50 Uhr		ab Ursprung, Volkshaus	an 00:07 Uhr	
17:52 Uhr		Ursprung, Krehers Teich	00:05 Uhr	
17:53 Uhr		Ursprung, Flockenstraße/Bahnhof	00:04 Uhr	
17:58 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Gasthaus Gansauge	23:59 Uhr	
17:59 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Weg zur Kiche	23:58 Uhr	
18:00 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Abzweig Neue Straße	23:57 Uhr	
18:01 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Abzweig Alte Schmiedegasse	23:56 Uhr	
18:02 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Feuerwache	23:55 Uhr	
18:03 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Schule	23:54 Uhr	
18:04 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Gasthaus Linde	23:53 Uhr	
18:05 Uhr		Erlbach-Kirchberg, Gersdorfer Str.	23:52 Uhr	
18:07 Uhr		Gersdorf, Erlbacher Straße	23:50 Uhr	
18:09 Uhr		Gersdorf, Siedlerweg	23:48 Uhr	
18:12 Uhr		an Lugau, Bahnhof	ab 23:45 Uhr	



Fahrtdurchführung mit einem Bus in Folge.

Informationen des Bürgermeisters



Auf ein Neues als Titelverteidiger!

Zum dritten Mal in Folge nahm die Stadt Lugau am ENVIA Städtewettbewerb teil. Das Besondere an der diesjährigen Teilnahme war, dass wir, der Sieger 2017, als Titelverteidiger an den Start gingen. Wie schon in den Vorjahren, hatte die ENVIA ihre Bühne, bestückt mit zwei Fahrrädern, zum Straßenfest des Gewerbevereins in Lugau aufgestellt. Die „Spielregeln“ waren auch die gleichen geblieben. Auf dem Erwachsenen-Fahrrad durfte von jedem Starter nur einmal und nur max. 10 Minuten gestrampelt werden, auf dem Kinderfahrrad bis 1,50 m Körpergröße max. 5 Minuten. Insgesamt 6 Stunden sollten sich die Räder drehen, um so viel wie möglich Kilometer im Wettbewerb mit 24 weiteren Kommunen einzufahren. Um gut vorbereitet zu sein, galt es schon Wochen vorher, die Starter aus den Sportvereinen sowie den Kindergärten und Schulen einzuladen und einzuplanen. Die Planung war gut gelungen, denn die Starterlisten waren ohne Lücken gefüllt, so dass wir optimistisch sein konnten für ein gutes Ergebnis.



ENVIA Regionalbetreuer Herr R. Fuchs und Bürgermeister T. Weikert bei der Übergabe des E-Bikes (Foto: Archiv)



Tolle Leistung des Teames RELAX

Fotos: Bernd Franke

Eine weitere Besonderheit war in diesem Jahr, dass der Bürgermeister in der Vorwoche des Straßenfestes auf einem durch die ENVIA bereitgestellten E-Bike in die Pedalen treten musste. Ziel war es, mind. 100 Kilometer zu radeln, um dafür schon mal ein Preisgeld von 400 Euro zusätzlich zu erhalten. Selbstverständlich habe ich mich dieser Aufgabe sehr gern gestellt und konnte die 100 km rechtzeitig zum Fest vorweisen.

Schließlich ging es dann am Sonntag, dem 3. Juni, pünktlich 12 Uhr los und traditionell eröffneten unsere Ringer den Wettbewerb. Dank der „geschlossenen Mannschaftsleistung“ aller Teilnehmer liefen die Räder ohne Unterbrechung. Allerdings mussten wir schnell feststellen, dass der bisherige Spitzenreiter, die Stadt Markkleeberg, mit 290,07 km recht gut vorgelegt hatte. Lange Zeit lagen wir zurück und konnten erst in der Schlussphase noch reichlich aufholen und schließlich am Ende mit 304,15 km eine neue Bestmarke setzen. Dieses Ergebnis wurde von 69 Erwachsenen mit 169,07 km und 115 Kindern mit 135,08 km eingefahren. Damit konnten wir Markkleeberg überholen und zunächst die Führung im Wettbewerb übernehmen.



Informationen des Bürgermeisters



stellvertretend für alle Radler: Familie Schulz (Lena-Christin, Paul, Denise und André)

Fotos: Bernd Franke

Bis Oktober werden nun noch 19 Kommunen an den Start gehen und wir sind gespannt, für welche Platzierung es am Ende reicht. Die Konkurrenz ist stark und alle wollen den Titelverteidiger Lugau vom Thron stürzen. Es heißt also Daumen drücken.

An dieser Stelle möchte ich mich unbedingt bei allen Teilnehmern für die starke Leistung und den beeindruckenden Teamgeist bedanken.

Einmal mehr haben wir bewiesen, dass es in Lugau einen starken Zusammenhalt gibt und sich alle Teilnehmer mit Disziplin und Ehrgeiz dieser Herausforderung stellen.

DANKE!

Thomas Weikert, Bürgermeister

Lugauer Straßenfest der Gewerbetreibenden im Jahr 2018



„Nach dem Fest“ ist für uns, dem Gewerbeverein Lugau-Gersdorf schon seit Jahren „vor dem Fest“ Als Resümee für das diesjährige Fest kann man sagen, dass wir auch in diesem Jahr wieder viele Lugauer und auch Nichtlugauer erreicht und hinter dem Ofen hervorgehoben haben. Sicher war das bei diesen Temperaturen keine große Kunst. Das Wetter meinte es diesmal wirklich gut mit uns und bei ca. 30°C gab es für Schausteller und Verkaufsstände wirklich optimale Bedingungen. Die Arbeit zahlte sich aus und an dieser Stelle auch unseren Dank an alle, die uns unterstützt haben.

Der Gewerbeverein hat sehr viel Lust, Liebe, Ideen, Zeit und Geld investiert, um dieses Fest zu einem Höhepunkt in der Lugauer „Kulturlandschaft“ werden zu lassen. Dabei unterstützten uns Vereine wie der Turnverein, welcher in diesem Jahr auch sein 125-jähriges Bestehen feiert, sowie der LSC, der uns eine Torwand zur Verfügung stellte und auch der Ringerverein 1908 „Eichenkranz“ Lugau, welcher uns mit einem Wettkampf – Wer steht am längsten Kopf – überraschte. Nicht vergessen möchte ich unsere Oelsnitzer Boxer BC Tus Oelsnitz/Erzgebirge. Sie haben uns super Kämpfe gegen Schwarzenberg gezeigt. Und vielleicht den einen oder anderen dazu

gebracht, sich wieder einmal in Oelsnitz zu den Wettkämpfen sehen zu lassen.

Fast schon eine Tradition ist es, dass die Lugauer Jugendfeuerwehr an unserem Fest mit Leiter-, Tank- und einer Menge anderer -Feuerwehr-Fahrzeuge teilnahm.

Die „Obere Hauptstraße“ präsentierte uns wieder wie jedes Jahr eine Life-Band und lud mit allerlei kurzweiligen Darbietungen zum Bleiben ein. Im Übergangsteil verstärkte uns die Gersdorfer Gaststätte „Gambrinus“ und bot Cocktails an und der Kulturkreis Stollberg und Umgebung hatte ein Angebot für Kinder. Wie jedes Jahr hatten wir einen Kran mit Besucherkanzel, von dem man einen wunderbaren Blick in über Lugau hatte. Ausgiebig genutzt wurde auch ein gelber amerikanischer Schulbus, der seine Runden drehte. Vor dem Kaufhaus präsentierte der Modellsport Zwönitz e.V. eine Auswahl seiner Modelle von Schiffen, Autos und Motorrädern. Ines Voigtländer „tanzte“ an diesem Tag auf zwei „Hochzeiten“ und es freut uns sehr, dass sie uns auch in diesem Jahr die Treue hielt. Sie gab Kindern die Gelegenheit auszuprobieren, wie es ist, auf einem Pferd zu reiten

Informationen des Bürgermeisters



Und zwischendrin gab es zwei Bühnen. Auf der einen mühten sich unter anderem Mitglieder von Vereinen beim Radfahren ab, um den Titel des envia-Wettkampfes zu verteidigen und auf der anderen Bühne gab es Musik vom Feinsten. Stephansky kam mit seinem Freund dem Traveler. Um Essen und Trinken kümmerte sich Jürgen Gabriel von der Gaststätte „Kanone“.

Und ich bin der Meinung, dass kann man zu Recht sagen, dass es wieder mal ein gelungener Tag war. Die Stimmung war prächtig. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

„Glück Auf“

Ralf Miethke, Vorsitzender



Villa Facius



Du möchtest in den Sommerferien KEINE LANGE WEILE?

Dann komm zu uns in die Stadtbibliothek und melde Dich zum BUCHSOMMER Sachsen an. Bereits zum 6. Mal führen wir das Projekt in den Sommerferien durch. Es erwarten Dich über 100 neue und topaktuelle Bücher, ein Zertifikat für drei gelesene Bücher, eine coole Abschlussparty mit tollen Preisen und jede Menge Spaß... und das alles kostenlos.

Wann? noch bis zum 12. August 2018

Die Anmeldung zum Buchsommer ist noch möglich. Die Anmeldekärtchen liegen in der Bibliothek oder an den Schulen aus. Teilnehmen können alle Jungs und Mädchen zwischen 11 und 16 Jahren.



Eröffnung des Buchsommers am 18. Juni

Ausstellung „Historische Gaststätten in Lugau“



5. Mai 2018 – 31. Juli 2018

Wissenswertes | Termine

BVMW – Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.

EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie herzlich zur kostenfreien Veranstaltung des BVMW e.V. und der Stadt Lugau ein: am Mittwoch, dem 25. Juli 2018, um 18:30 Uhr, Einlass 18:00 Uhr, Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26

Thema: Mit welchen Maßnahmen bin ich bei der neuen Datenschutzgrundverordnung als Unternehmen (alle betroffen) auf der sicheren Seite?

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen (offene Diskussionsrunde)!

Nutzen für Ihr Unternehmen:

Die ab dem 25. Mai 2018 in Kraft getretene neue EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird regelmäßig als Schreckgespenst des Datenschutzes beworben. Dazu tragen nicht zuletzt die Bußgeldandrohungen bei Datenschutzverletzungen von bis zu 20.000.000 Euro oder von bis zu 4 Prozent des gesamten weltweit erzielten Jahresumsatzes ihr Übriges hinzu. Damit die DSGVO und das ebenfalls am 25. Mai 2018 in Kraft getretene BDSG n.F. (neue Fassung) für Sie nicht die „furchteinflößenden Unbekannten“ bleiben, informiert Sie ein Experte der Informationstechnologie einfach, praxisnah und unternehmensorientiert über die Neuregelungen.

Was erwartet Sie?

1. Was muss ich bei der DSGVO als Klein- und mittelständisches Unternehmen überhaupt beachten (Anwendungsbereich)?
2. Welchen Inhalt hat die DSGVO und das BDSG n.F.?
3. Welche Änderungen ergeben sich damit ab dem 25. Mai 2018? Was ist zu beachten?

Hier geht's zur Anmeldung oder Sie sagen oder schreiben uns formlos per E-Mail Ihre Teilnehmerzahl.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Mit besten Grüßen

Sylvia Mösch,
Mittelstandsbeauftragte
E-Mail: sylvia.moesch@bvmw.de

Öffnungszeiten

- Stadtbibliothek, Tel. 037295/900790
Dienstag, Donnerstag 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
Freitag 13:00–18:00 Uhr
1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr
- **Öffnungszeiten Museum:**
Donnerstag 15:00–18:00 Uhr
Sonntag 14:00–17:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 45. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 4. Juni 2018, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 45. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Hinweis zu den Beschlüssen der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl (Amtszeit 2019 – 2023)

Der Stadtrat stimmte gemäß § 36 Abs. 1 Satz 2 GVG der Aufnahme von 6 Personen in die Schöffenvorschlagsliste der Stadt Lugau einstimmig zu.

Die Öffentliche Bekanntmachung über die Auflegung der Schöffenvorschlagsliste der Stadt Lugau erfolgt im vorliegenden „Lugauer Anzeiger“.

Beschluss Nr. B/STR/2018/048/52

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Anlage

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/049/53

Der Stadtrat der Stadt Lugau stellt den Jahresabschluss 2014 der Stadt Lugau mit:

- einem ordentlichen Ergebnis von 55.147,00 EUR,
- einem Sonderergebnis von 63.479,98 EUR,
- dem daraus resultierenden Gesamtergebnis von 118.626,98 EUR,
- einer Bilanzsumme von 53.283.425,10 EUR,
- einer Veränderung des Finanzmittelbestandes von -878.032,25 EUR, einem Zahlungsmittelfehlbetrag fremder Finanzmittel von -2.706,83 EUR und dem Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2014 in Höhe von 1.882.869,58 EUR,
- einer Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren im ordentlichen Ergebnis sowie im Sonderergebnis von 0,00 EUR,
- einer Zuführung in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 55.147,00 EUR,
- einer Zuführung in die Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 63.479,98 EUR,

einschließlich des Anhangs und Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO fest.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Die Ortsübliche Bekanntgabe zur Auslegung des Jahresabschlusses 2014 der Stadt Lugau erfolgte entsprechend der Bekanntmachungssatzung der Stadt Lugau an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Lugau.

Beschluss Nr. B/STR/2018/050/54

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung zum Bauvorhaben „Neugestaltung Brückenplatz“ ID 2555 und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung zu einem späteren Zeitpunkt zu wiederholen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/051/55

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung zum Bauvorhaben „Errichtung eines Parkplatzes an der Schulstraße“ ID 2471 und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung zu einem späteren Zeitpunkt zu wiederholen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/052/56

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt, den Auftrag für die Ausführung der Baumeisterarbeiten und der Wärmedämmfassade (Los 1) 1. BA für das Bauvorhaben „Fenster- und Fassadenerneuerung Turnhalle Oberschule am Steegenwald Sallaaminer Straße 88 in 09385 Lugau“ zu einer Angebotssumme von 117.830,31 € (inkl. 19 % MwSt) an die Firma Bauunternehmen Bernd Baumann, Untere Hauptstraße 27a in 09376 Oelsnitz, zu vergeben.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2018/053/57

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt, den Auftrag für die Ausführung der Bauleistung zur Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahme „HWS 2013 L07 - Straßeninstandsetzung mit Fließwegertüchtigung Bergstraße (bei Flst. 565/5) in 09385 Lugau“ der Firma mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot (HTR GmbH, Flockenstraße 27 in 09385 Lugau, Bruttoangebotssumme 168.619,79 €) zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Widmung des Flurstückes 25/4 der Gemarkung Lugau (Park an der Straße „Am Bahnhof“) in 09385 Lugau

Der Beschluss Nr. B/STR/2018/054/58 wurde einstimmig angenommen.

Die Öffentliche Bekanntmachung erfolgt im vorliegenden „Lugauer Anzeiger“.

Beschluss Nr. B/STR/2018/055/59

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Teilabbruch Bahnhofsgebäude (Los 0 des Bauvorhabens „Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung Bahnhof Lugau“) zu einer Brutto-Angebotssumme von 72.493,84 € an die Firma Städtereinigung Tappe GmbH, Hartensteiner Straße 15 in 08297 Zwönitz.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 46. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 46. Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 2. Juli 2018, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Th. Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 35. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 35. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 16. Juli 2018, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Th. Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 34. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 18. Juni 2018, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 34. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/TA/2018/29/31

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Verwahrung Vertrauensschatz sowie Rückbau von Gebäuden und Anlagen auf dem Flurstück 566/7 der Gemarkung Lugau, Am Vertrauensschatz 3 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/30/32

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Errichtung eines Löschwasserbehälters nach DIN 14230 im Ortsteil Ursprung“ auf dem Flurstück 48/3 an der Unteren Dorfstraße.

Da das Vorhaben nicht im Haushaltsplan 2018 der Stadt Lugau enthalten ist, müssen die erforderlichen Eigenmittel für diese außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 47.500 € durch Einsparung bei anderen Projekten aufgebracht werden.

Der Löschwasserbehälter wird neu geplant im Produkt 11.16.0180 Sachkonto 099520 mit der Maßnahmennummer 2018/004.

Die Deckung der Eigenmittel erfolgt aus folgenden Produkten:

- 54.10.0100 SK 099520 MN 2017/602
„Parkplatz Grundschule“ 28.000 €
- 54.10.0100 SK 422100
Neugestaltung „Brückenplatz“ 13.500 €

- 54.10.0100 SK 099520
Planungsleistung „Radwegbau am Mühlberg“
MN 2018/200 6.000 €.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/31/33

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die Bauleistung „Winterschadensbeseitigung Neue Straße / Herstellung Straßeneinlauf Hoffnungsschachtstraße“ an den Bieter mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot (66.562,29 € / Firma LHT Niederdorf, Chemnitzer Straße 38, 09366 Niederdorf) zu vergeben.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/32/34

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe des 4. Nachtrages in Höhe von insgesamt 17.445,17 € für die Maßnahme HWS 2013 E01 (ID: 2428) – Bachinstandsetzung Kirchberger Dorfbach Bereich Waldstraße 1/3 bis Gersdorfer Straße 2 in 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2018/33/35

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau stimmt dem Vorentwurf des Bebauungsplanes der Stadt Stollberg „Wohnen am Schloss“ zu. Anregungen oder Bedenken werden nicht vorgebracht.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert, Bürgermeister

www.stadt-lugau.de

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, dem 27. Juli 2018**, Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 12. Juli 2018**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen.

Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG
Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5241.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Postfach: 09382 Lugau PF 1125
Telefon: (037295) 52-0
Fax: (037295) 52-43
Internet: www.lugau.de
eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 bis 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
freitags:	8:30 bis 11:30 Uhr	

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung (Telefon: 037295/5212)

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse:	Konto-Nr.3 731 002 867 BLZ 870 540 00
Deutsche Kreditbank AG	Konto-Nr.1 411 628 BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Die folgende Widmung - **Widmung des Flurstückes 25/4 der Gemarkung Lugau (Park an der Straße „Am Bahnhof“) in 09385 Lugau** - wurde vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 4. Juni 2018 (Beschluss-Nr. B/STR/2018/054/58) beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gesetzliche Grundlage für die Widmung einer Straße, eines Weges und Platzes ist § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93). Da der vorhandene Platz von der Öffentlichkeit bereits genutzt wird, soll nun mit der Widmung die Öffentlichkeit des Platzes für die Zukunft gesichert werden.

Widmung ist nach § 6 SächsStrG eine Allgemeinverfügung, durch die Straßen, Wege und Plätze die Eigenschaft eines beschränkt öffentlichen Weges und Platzes erhalten.

Weikert
Bürgermeister

Widmung des Flurstückes 25/4 der Gemarkung Lugau (Park an der Straße „Am Bahnhof“) in 09385 Lugau

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Widmung des Flurstückes 25/4 der Gemarkung Lugau in 09385 Lugau nach § 6 SächsStrG entsprechend der vorliegenden Verfügung als beschränkt öffentlicher Weg/Platz zu.

1. Beschreibung

- 1.1. Bezeichnung:
Park an der Straße „Am Bahnhof“
- 1.2. Flurstück:
25/4 der Gemarkung Lugau
(siehe Lageplan/Luftbild)
- 1.3. Gemeinde: Stadt Lugau
- 1.4. Landkreis: Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Der unter 1. bezeichnete Platz in Lugau wird gewidmet als beschränkt öffentlicher Weg/Platz.
- 2.2. Widmungsbeschränkungen:
frei für Fußgänger

3. Träger der Baulast

- 3.1. Stadt Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau/ Erzgeb.

4. Wirksamwerden der Verfügung

- 4.1. Die Widmungsverfügung wird zum Zeitpunkt ihrer Bekanntmachung wirksam.

5. Sonstiges

- 5.1. Gründe für die Widmung:
Sicherung der Öffentlichkeit
- 5.2. Die Verfügung kann nach Nummer 2 kann während der üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau/ Erzgeb. im Zimmer EG08 (SB Tief- und Verkehrsbau) eingesehen werden.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau/ Erzgeb. einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, eingelegt wird.

Lugau, den 05.06.2018

Th. Weikert
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2017
der Stadt/Gemeinde Lugau**

**1. Kindertageseinrichtungen
1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Personal- und Sachkosten je Platz		
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	699,23	339,90	183,55
erforderliche Sachkosten	239,79	116,56	62,94
erforderliche Personal- und Sachkosten	939,02	456,46	246,49

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	175,50	105,30	61,60
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspau- schale Bund*)	585,74	173,38	66,37

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen
gesamt je Monat**

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	3.677,86
Zinsen	-
Miete	4.093,56
Gesamt	7.771,42

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat
(Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	31,68	15,40	8,31

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG
2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je
Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förder- leistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	485,00
durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,67
durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	25,72
durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	17,81
= laufende Geldleistung	530,20
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatz- betreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	0,00
= Kosten Kindertagespflege gesamt	530,20

**2.2. Deckung der laufenden Geldleistung je Platz und
Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	177,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	175,50
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	176,92

* *Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Stunden-Kind.*

Thomas Weikert
Bürgermeister

Information Wirtschaftsförderung Erzgebirge „Fachkräfte-Portal Erzgebirge“

Bitte lesen Sie unter: <http://www.zukunft-westerzgebirge.eu/news/angebote-fuer-job-ausbildung-und-praktika.html>

Amtliche Bekanntmachungen

Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Öffentliche Bekanntmachung über die Auflegung der Schöffenvorschlagsliste der Stadt Lugau

Der Stadtrat der Stadt Lugau hat in der Sitzung vom 4. Juni 2018 über die Aufnahme der Bewerberinnen und Bewerber in die Vorschlagsliste der Stadt Lugau für ein Schöffenamtsamt in der Amtsperiode 2019 bis 2023 entschieden.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom **03. Juli bis 10. Juli 2018** zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26 in 09385 Lugau, Zimmer OG 08 während der Öffnungszeiten aus:

Dienstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr	
Donnerstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr	

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26 in 09385 Lugau oder dem Amtsgericht Aue, Gerichtsstraße 1, 08280 Aue, mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind,

- die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,
- gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann und somit nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen werden durfte oder,

dass in der Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind,

- die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,
- die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
- die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
- die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind,
- die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind,
- die in Vermögensverfall geraten sind und somit nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen werden sollten oder,

dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind,

- die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben,
- die wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Februar 2007 (BGBl. I S. 162), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3106, 2012 S. 442) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, oder als diesen Mitarbeiter nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet sind und somit auch nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen werden sollten oder

dass in die Vorschlagsliste folgende Personen aufgenommen sind:

- der Bundespräsident,
- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
- Beamte, die jederzeit einwillig in der Warte- oder Ruhestand versetzt werden können; in Betracht kommen die in § 36 Abs. 1 des Bundesbeamtengesetzes und in § 59 Satz des Sächsischen Beamtengesetzes genannten Beamten sowie diejenigen Bundesbeamten, für die die Versetzung in den einwilligen Ruhestand durch besondere gesetzliche Vorschriften nach § 36 Abs. 2 des Bundesbeamtengesetzes für zulässig erklärt wird,
- Richter und Beamte des Staatsanwaltschafts, Notare und Rechtsanwälte,
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer,
- Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind und somit ferner ebenfalls nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen werden sollten.

Lugau, den 29.06.2018

Weikert
Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt **jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04** für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

CONRADSWIESE 2018

Die Tage in Conradswiese verbrachten die Klassen 6a, b und c mit viel Spaß und Freude.

Die Fahrt mit dem Bus dauerte für alle drei Klassen eine gefühlte Ewigkeit, da wir alle so aufgeregt waren. Wie wird es sein? Was erwartet uns?

Die Zimmer waren ausreichend groß und vermittelten das typische „Jugendherbergsgefühl“. In den Betten konnte man, nach einem erlebnisreichen Tag, gut schlafen.

In den fünf Tagen erlebten wir viele kleine und große Abenteuer. Beispielsweise gingen wir in den Wald, erkundeten die Natur, konnten uns im Sägen ausprobieren, spielten Fußball, sammelten Pilze oder konnten einfach mal loslassen. Das Lernen kam nie zu kurz. Wir erfuhren viel über die Jagd, den Försterberuf, die Tiere im Wald sowie verschiedene Baumarten.

Weiterhin führten die Klassen einige Wettbewerbe durch, wie Sägen auf Zeit, Zapfenwerfen und der Stärkste gewann beim Baumstamm tragen. Die Klasse 6a teilte sich in Gruppen auf und bastelten Marmelbahnen. Alle Bahnen funktionierten tadellos und sahen so schön aus, sodass keine Gruppe zum Sieger gekürt werden konnte. Fairness stand dabei an oberster Stelle.

Damit wir einfach mal gemütlich Quatschen konnten, machten wir es uns am Lagerfeuer bequem.

Drei Mal täglich ist eine Gruppe das Wetter ablesen gegangen. Somit waren wir immer bestens vorbereitet.

Das Essen war sehr lecker und abwechslungsreich.

Weiterhin unternahmen wir einen Ausflug nach Geier ins Bad. Dort war es richtig cool. Wir rutschten viel, schwammen in den verschiedenen Becken und genossen unsere gemeinsame Zeit. Als Abendbeschäftigung spielten wir Gesellschaftsspiele. Das war immer sehr witzig.

Im Nistkästenbauen konnten einige Schüler ihr handwerkliches Talent beweisen. Die anderen lernten weiter fleißig für die Schule. Zur GPS-Tour mussten wir in verschiedenen Gruppen einen Schatz finden, den uns die Klasse vom Vorjahr hinterlassen hatte. Das war sehr spannend. Natürlich hinterließen wir auch für die nächste Klasse einen Schatz.

Am letzten Tag wurde unser gesammeltes Wissen in einer LK getestet. Die Tage in Conradswiese vergingen viel zu schnell. An diese wunderschöne Klassenfahrt wollten wir uns noch lange erinnern und auch in der Jugendherberge sollte eine Erinnerung an die Klasse 6c verbleiben. Also gestalteten wir jeweils eine Baumscheibe, in der die Klasse, das Datum und der Ort vermerkt wurden. Somit bleibt ein Andenken an diese schöne Zeit.

Zoe Eckert

Raus aus dem Klassenzimmer

...ab nach Chemnitz. Am 29. und 30. Mai 2018 waren die Klassen 6 im Insektarium, wo wir uns mit bekannten wie unbekanntem Insekten beschäftigt haben. Wir lernten auch Tiere kennen, die schon vor Jahrhunderten lebten. Es gab viele Attraktionen, wie zum Beispiel: versteinerte Bäume, Amethysten und einen Film über einen Vulkanausbruch.

Später betraten wir einen Raum mit vielen verschiedenen Insekten, wie zum Beispiel: Spinnen, Raupen, Bienen und vielen mehr. Etwas später kam ein Insektologe, der uns sehr viel über Insekten erzählen konnte. Ein richtiger Experte eben. Wir durften sogar einige Tiere auf die Hand nehmen, wie zum Beispiel: eine Gottesanbeterin, Stabheuschrecken und „lebende Blätter“. Das absolute Highlight war als wir eine Vogelspinne auf die Hand nehmen durften. Es trauten sich sogar viele Schüler mitzumachen, bis auf ein paar Jungs und Mädchen. Zum Abschluss des Insektariums schauten wir dann noch den Vulkanausbruch an, projiziert auf eine Leinwand.

Im Anschluss hatten wir noch ein wenig Freizeit in der Chemnitzer Innenstadt. Ein rundum gelungener Schultag.

Till Rheinheimer und Niklas Reiß



Schüler übernehmen Verantwortung

Unter dem Motto **WIR HINTERLASSEN SPUREN** gründeten wir an der Oberschule Am Steegenwald im Schuljahr 2017/18 unsere eigene Schülerfirma. Darin arbeiten ehrenamtlich 32 Schüler aus den Klassenstufen 6 bis 9 in sechs Fachgebieten. Bei den Managern, Praktikern, Kreativkünstlern, Caterern, Reportern und Webdesignern kann jeder seine Stärken zeigen und sich weiterentwickeln.

Und so verfolgen wir als großes Team, in enger Zusammenarbeit mit den Lehrern und der Stadtverwaltung, hochgesteckte Ziele. In Form der Gesprächsrunde „Steegenwaldgeflüster“ tauschen wir Ideen aus. Denn wir wollen vielseitige Angebote schaffen, den Zusammenhalt untereinander stärken und endlich wieder mit mehr Spaß in die Schule gehen. Jeder einzelne Mitarbeiter kann einen kleinen Beitrag zu großen Ideen leisten. So meistern wir großartige Projekte wie die aktuelle Verschönerung des Schulgartens. Uns spukt zum Beispiel auch die bessere Nutzung des Aufenthaltsraumes im Kopf herum.

Aber die Schülerfirma entscheidet nicht allein, es geht schließlich um alle Schüler und Schülerinnen unserer Schule. Alle Schüler können über Umfragen abstimmen, was verändert oder gemacht werden soll. Viele Vorschläge können helfen, zu diskutieren, zu planen und am Ende ein kleines Stück voranzukommen. Damit kommen wir unserem gemeinsamen Ziel „Spuren zu hinterlassen“ immer ein Stückchen näher!

Anna L. Herold



Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Sportfest zum Kindertag

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand am 1. Juni unser traditionelles Leichtathletik-Sportfest auf dem Sportplatz der Oberschule statt. Beim Dreikampf ging es darum, in den Disziplinen 50-m-Lauf, Weitsprung und Ballwurf möglichst viele Punkte für die Gesamtwertung zu erreichen. Wir gratulieren den Siegern und Platzierten! Ein leckeres Eis nach dem Wettkampf für alle kleinen Sportlerinnen und Sportler durfte am Kindertag nicht fehlen. Für die Unterstützung der Veranstaltung bedanken wir uns an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helfern.

Die Schulleitung



Mitteilungen Lugau | Erlbach-Kirchberg | Ursprung



Evangelische Montessori-Grundschule und Hort

Brücken schauen, zeichnen und bauen



Kinder der Klassen 1 und 2 haben sich über mehrere Wochen mit dem Thema Brücken beschäftigt. Sie haben sich Brückenfotos von der ganzen Welt angeschaut und sich über die Vielfalt ausgetauscht. Danach sind wir über die zahlreichen Brücken in Erlbach-Kirchberg gelaufen und die Kinder haben festgestellt, dass die meisten dieser Brücken eher langweilig aussehen. Eine kleine Brücke ist aber doch anders und diese haben die Kinder abgezeichnet und die Materialien bedacht. Spaß

hat es den Kindern gemacht, sich selbst Brücken auszudenken und zu zeichnen. Doch der Höhepunkt war das Bauen von einer Brücke über einen kleinen Bach aus Materialien, die man vor Ort fand. Dabei zeigten die Kinder sehr viel Begeisterung und Teamgeist und schafften es, eine Brücke zu bauen, über die sie ohne einzubrechen gehen konnten.

C. Walther



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

7./8. Juli 2018	Dipl.-Stom. K. Heidrich, Poststraße 2, Lugau, Tel. (037295) 2516
14./15. Juli	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Straße 4, Lugau, Tel. (037295) 2075
21./22. Juli	Dipl.-Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, Lugau, (037295) 2576
28./29. Juni	Dipl. Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, 09376 Neuwürschnitz, Tel. (037296) 3045

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

29. bis 6. Juli	Herr Dr. Hans- Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
6. bis 13. Juli	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/2305199 und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
13. bis 20. Juli	DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde) und Frau Dr. Lange/ Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. 0176/64397590 (Pferde)
20. bis 27. Juli	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
27. Juli bis 3. August	Herr TA Steffen Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 oder 0152/29402575 (Großtiere) und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (03 72 96) 92 90 50

Bitte informieren Sie sich unter:

www.erzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

25. Juni bis 2. Juli 2018	Neue Apotheke Niederwürschnitz, Invalidenplatz 1, Tel. (037296) 6406
2. bis 9. Juli	Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
9. bis 16. Juli	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. (037295) 41626
16. bis 23. Juli	Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
23. bis 30. Juli	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
30. Juli bis 6. August	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394

Rufnummer im Notfall: 112

Wir bitten um Beachtung!

Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.

Kirchennachrichten



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

■ Monatsspruch:

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt! (Hosea 10, 12)

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist Sommer. Alles grünt und blüht. Die Natur erzählt von der Schönheit der Schöpfung Gottes. Ich genieße die Farben und den Duft der Rosen, erfreue mich an dem leuchtenden Gelb des Löwenzahns und lausche fasziniert den Gesängen der Vögel. Und ab und zu – so empfinde ich es jedenfalls – riecht es dabei nach Urlaub. Urlaub hat für mich einen besonderen Geruch. So nach Sonnencreme, lauen Abenden und einer Mischung von Wasser, Sonne, Frische.

Ein Lied schleicht sich leise in meine Gedanken und vor mich hin summend mache ich mich auf den Weg zu seinem Besuch.

„Geh aus mein Herz und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben,
sich ausgeschmücket haben.“

Paul Gerhardt hat diesen Text verfasst, wenige Jahre nach dem Ende des 30-jährigen Krieges. Die muntere Melodie verdanken wir August Harder, die er erst 150 Jahre später zum Text komponierte.

Zur Freude an Gottes Gaben werden wir aufgerufen – sollen wir uns selbst aufrufen. Und ein Gedanke bleibt bei mir hängen: Freude kommt nicht immer einfach und von allein auf, sondern sie will gesucht sein. Dazu müssen wir hinsehen und wahrnehmen: Sieh dich um, was es alles so Schönes um dich herum gibt. Mach die Augen auf und freue dich daran. Sammle die Farben, Düfte und den Geschmack des Sommers. Such, woran du dich erfreuen kannst, auch dann, wenn die Tage wieder kürzer werden.

Denn hinter all dem steht der große Schöpfergott. Seine Gnade lässt alles wachsen und gedeihen, nicht nur die Natur, sondern auch mein Leben in allen Höhen und Tiefen. Aus diesem Wissen heraus kann Paul Gerhard in der 13. Strophe formulieren:

"Hilf mir und segne meinen Geist
mit Segen, der vom Himmel fließt,
dass ich dir stetig blühe;
gib, dass der Sommer deiner Gnade
in meiner Seele früh und spät
viel Glaubensfrüchte ziehe,
viel Glaubensfrüchte ziehe."

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Sommer- und Urlaubszeit

Ihre Sabine Hacker

Gottesdienste

5. Sonntag nach Trinitatis

Aus Gnaden seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2, 8)

Sonntag, 1. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

6. Sonntag nach Trinitatis

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja 43, 1)

Sonntag, 8. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

7. Sonntag nach Trinitatis

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Epheser 2, 19)

Sonntag, 15. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

8. Sonntag nach Trinitatis

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Epheser 5, 8 - 9)

Sonntag, 22. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

9. Sonntag nach Trinitatis

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lukas 12, 48)

Sonntag, 29. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

Kinder- und Jugendarbeit
(Die Kreise entfallen während der Schulferien.)

Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr

Christenlehre Lugau

Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr

Kirchennachrichten

Christenlehre Niederwürschnitz

Kl. 1 – 3: donnerstags, 15:00 Uhr

Kl. 4 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr

■ Kirchenmusik

Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr

Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr

Posaunenchor Lugau: montags, 19:00 Uhr

Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags, 19:30 Uhr

■ Weitere Gemeindegruppen

Mütterfrühstück Ndw.: Mittwoch, 11. Juli, 9:00 Uhr

Frauen

mitten im Leben Lugau: Montag, 9. Juli, 19:30 Uhr

Frauenkreis Ndw.: Sommerpause

Frauenkreis Lugau: Dienstag, 3. Juli, 19:30 Uhr

Männerkreis Lugau: Sommerpause

Seniorenkreis Ndw.: Mittwoch, 4. Juli, 14:00 Uhr

Seniorenkreis Lugau: Sommerpause

Bastelkreis Ndw.: Montag, 2. Juli, 18:30 Uhr

Bibelgesprächskreis

in Niederwürschnitz: Mittwoch, 11. Juli, 19:30 Uhr

Gesprächskreis Ndw.: Samstag, 7. Juli, 20:00 Uhr

■ Termine und Informationen

Konfirmationskurs August 2018 – April 2020

Im neuen Schuljahr beginnt in unserer Kirchengemeinde wieder eine neue Konfirmandengruppe. Dazu laden wir alle Schülerinnen und Schüler ein, die im neuen Schuljahr (2018/19) die 7. Klasse besuchen.

In der nicht ganz zweijährigen Unterrichtszeit haben die Kinder die Möglichkeit, den christlichen Glauben kennen zu lernen und sich mit Gleichaltrigen über Glaubens- und Lebensfragen auszutauschen. Die Entscheidung zum Konfirmandenunterricht ist freiwillig, wird dann aber regelmäßig und verbindlich wahrgenommen. Die Konfirmandenzeit wird mit einem festlichen Konfirmationsgottesdienst voraussichtlich am Sonntag Jubilate, 3. Mai 2020, abgeschlossen. Die Taufe ist für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht keine notwendige Voraussetzung! Alle sind ganz herzlich eingeladen.

Bitte überlegen Sie, ob Ihr Kind am Konfirmandenunterricht teilnehmen soll und sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber. Wenn Sie sich zu einer Teilnahme entschließen, melden Sie sich bitte im Pfarramt Lugau (Schulstr. 22, 09385 Lugau) oder im Pfarramt Niederwürschnitz (Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz) bis zum 15. Juli 2018.

In der ersten Schulwoche laden wir am Mittwoch, dem 15. August 2018, um 17:30 Uhr zu einem Elternabend ein. Dort besprechen wir alles weitere. Das 1. Treffen der neuen Konfirmandengruppe beginnt mit einer „KennenlernÜbernachtung“ vom 17. bis 18. August 2018.

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200

Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

montags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr

donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz

Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975

e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr

dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr

(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr (außer 17. Juni)

Chor: mittwochs, 19:30 Uhr

Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr

Kindertreff (7 bis 12 Jahre): samstags, 13:30 Uhr

EC-Teenkreis: freitags, 19:00 Uhr

(abwechselnd in Lugau und in Niederwürschnitz)

Senioren gymnastik (ab 55 Jahre): Mittwoch, 4. Juli, 15:00 Uhr

Frauenstunde: Donnerstag, 26. Juli, 19:30 Uhr

Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 23. Juli, 14:30 Uhr

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

■ Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle, Grenzstr. 15a

Dienstag, 3. Juli

18:30 Uhr

Heilige Messe

Samstag, 7. Juli

9:00 Uhr

14. Sonntag im Jahreskreis

Heilige Messe

Dienstag, 10. Juli

18:30 Uhr

Heilige Messe

Freitag, 13. Juli

9:00 Uhr

Heilige Messe

Samstag, 14. Juli

17:00 Uhr

15. Sonntag im Jahreskreis

Heilige Messe

Dienstag, 17. Juli

18:30 Uhr

Heilige Messe

Freitag, 20. Juli

9:00 Uhr

Heilige Messe

Samstag, 21. Juli

17:00 Uhr

16. Sonntag im Jahreskreis

Heilige Messe

Dienstag, 24. Juli

18:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Samstag, 28. Juli

9:00 Uhr

17. Sonntag im Jahreskreis

Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 31. Juli

18:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet **wöchentlich samstags** in der Zeit von **9:00 bis 11:00 Uhr** in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Str. 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

■ Informationen und Seelsorge:

Pastor Stephan Anders, Mobil: 0176 / 21 56 89 68

Mail: stephan.anders@adventisten.de

Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“ erhält 500 Euro Starthilfe der Barmer für „Ich kann Kochen!“

Am 23. April 2018 haben wir diese Förderung von der Barmer, überbracht durch den Regionalgeschäftsführer Herrn Michael Dürr, erhalten.

Damit können wir noch gezielter in Ernährungskursen den Kindern gesunde Ernährung näher bringen und somit einen Beitrag zum gesunden Aufwachsen leisten. Die Mädchen und Jungen sollen gemeinsam kochen und dabei Ernährungswissen und Küchentechniken vermittelt bekommen.

Unterstützt werden sie dabei von einem Genussbotschafter von Ich kann kochen aus unserer Einrichtung. Dieser Erzieher hatte im Vorfeld an einem ganztägigen Seminar der Barmer, in Zusammenarbeit mit der Sarah-Wiener-Stiftung, teilgenommen. In diesem Seminar werden pädagogische Fachkräfte qualifiziert, mit Kindern in der Einrichtung zu kochen. Ziel der Verhältnisprävention ist es, Kinder frühzeitig für eine vielseitige Ernährung zu begeistern. Das gemeinsame Kochen vermittelt Ernährungswissen und fördert wirkungsvoll die Gesundheit der Kinder.



Foto: Georg Dostmann

Achtung Vorschüler!

Bei der Besichtigung des Schilderwerks Beutha GmbH in Chemnitz, am 23. Mai 2018, gab es für die Vorschüler der Johanniter-Kindertagesstätte Kinderland viel zu bestaunen und zu entdecken.

Die Kinder beobachteten die einzelnen Produktionsprozesse, die zur Herstellung eines Straßenverkehrsschildes, Autobahnschildes



oder anderer Schilder, wie Straßenschilder, Ortsschilder nötig sind. Es war interessant zu sehen, wie aus einem großen Stück Blech ein fertiges Verkehrsschild entsteht. Ein großer Dank gilt den Verantwortlichen der Schilderwerk Beutha GmbH, die uns dieses tolle Erlebnis ermöglicht haben.

Die Vorschüler und das Team der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“

Kleine Künstler Ganz Groß

Die Vorschüler des Johanniter-Kindergartens Kinderland nahmen an einer museums-pädagogischen Führung durch die Kunstsammlung Zwickau teil. Neben den Werken von Max Pechstein, gab es viele weitere Schätze der Kunst zu betrachten. In spielerischer Art und Weise wurde den Kindern ein Einblick in die Herstellung und Historie verschiedener Kunstwerke geboten. Als Krönung der Veranstaltung, hatten die Kinder sogar die Möglichkeit ganz eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen. In Form von gemalten Bildern und Bauwerken aus Holzbausteinen entstanden „die Häuser der Zukunft“. Ideengeber war in diesem Fall das Kunstwerk „The big Freez“ von Till Exit, welches im Rahmen des Stadtjubiläums zum Thema Wohnraum in Zwickau entstand.

Ganz herzlich möchten wir uns bei Museumspädagogin Frau Günther Sperber für dieses tolle Erlebnis bedanken.

Das Team von der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“



Eltern-Kind-Kreis-Termin

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unserem Spielkreis ganz herzlich einladen.

Termin: 5. Juli 2018, 15 – 16 Uhr; Vertrauensschachtstraße 2

Sommerfest im Kleingartenverein „An den Steegen“ in Lugau

Am 4. August 2018 ab 14:00 Uhr findet unser diesjähriges Sommerfest statt, zu dem alle Gäste herzlich willkommen sind. Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen wir am Nachmittag mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, später dann auch mit herzhaften Speisen sowie Getränken für jeden Geschmack.

Zur Discomusik kann man das Tanzbein schwingen und für das Vergnügen unserer kleinen Gäste stehen Hüpfburg, Ballonschießen und Dosenwerfen bereit.

Der Vorstand

Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Erste gewinnt im letzten Heimspiel der Saison das Derby gegen Neuwürschnitz

■ Lugauer SC 2:1 SV Rot – Weiß Neuwürschnitz

Am Sonntag, dem 10. Juni 2018, gelang dem Lugauer Sportclub in einem kampfbetonten Spiel auf heimischen Platz ein am Ende verdienter Sieg gegen Neuwürschnitz.

Die Lugauer, welche bis auf zwei urlaubsbedingte Abmeldungen seit langem mal wieder in Bestbesetzung antreten konnten, spielten munter nach vorn und erarbeiteten sich bereits im ersten Durchgang zahlreiche gute Torgelegenheiten. Bereits in der 9. Spielminute ging man durch Torjäger Markus Langer über einen sehenswert vorgetragenen Angriff in Führung. Steve Fritzsche schickte David Buchsbaum über rechts, dieser bediente Langer mustergültig in der Mitte, welcher wie gewohnt eiskalt vollstreckte.

In der Folgezeit vergab man in Person von Hinze, Buchsbaum, Pilz und Langer weitere gute Möglichkeiten, die Hintermannschaft stand bis auf wenige Ausnahmen sicher.

Kurz vor dem Pausenpfiff wurde es nochmal richtig hektisch. Durch zwei klare Tätlichkeiten gab es auf beiden Seiten jeweils einen Platzverweis und weitere 3 gelbe Karten.

Nach der Pause drückten die Gäste auf den Ausgleich und spielten trotz einem Mann weniger weiterhin mit 3 Spitzen. Doch auch der LSC besaß durchaus gute Torgelegenheiten, um die Vorentscheidung herbeizuführen und dem eigenen Spiel mehr Ruhe zu verleihen. In der 63. Spielminute war es dann soweit, wiederum Markus Langer besorgte mit seinem 16. Saisontreffer nach Vorarbeit von Felix Graupner zur Freude der Anhänger das 2:0.

Neuwürschnitz warf nun alles nach vorne, mehr als der Anschlussstreffer war aber am Ende nicht drin. Zudem gab es für die Gäste kurz vor Schluss einen weiteren Platzverweis.



Am Sonntag, dem 17.06.2018 gastiert die erste Mannschaft des LSC im letzten Spiel der Saison bereits um 14 Uhr auf dem Kunstrasenplatz beim FSV Hohndorf. Man möchte sich unbedingt mit einem weiteren Sieg aus der Saison verabschieden. Wir hoffen, dass uns noch einmal einige Lugauer zum Auswärtsspiel in Hohndorf begleiten, bevor Deutschland dann um 17 Uhr im ersten Gruppenspiel der WM auf Mexiko trifft ... (CD)

■ Auch unsere Bambinis konnten siegen

Unsere Jungs und Mädchen trafen sich am Mittwoch, dem 30. Mai 2018, mit der Vertretung des SSV Blau-Weiß aus Gersdorf zu einem Freundschaftsspiel über 3 x 11 Minuten. Von Beginn an übernahmen die Lugauer das Heft des Handelns und konnten bereits in den ersten elf Minuten durch Nick und Lennox mit 4:0 in Führung gehen. Auch im zweiten Abschnitt sah man das gleiche Bild. Nick und Lennox wirbelten die Gersdorfer Abwehr mächtig durcheinander und erzielten weitere fünf Tore. Den Gästen war deutlich anzumerken, dass es bei diesem Spielstand keinen Spaß mehr machte. Kurz entschlossen wurde Lennox an die gegnerische Mannschaft ausgeliehen und sogleich bot sich ein anderes Bild. Lennox erzielte zwei Treffer für Gersdorf und konnte so das Ergebnis etwas freundlicher gestalten. Am Ende stand es 10:2 für unsere Bambinis. Das obligatorische Strafstoßschießen endete dann mit einem versöhnlichem 3 : 3-Unentschieden. (DK)



Vorschau

8. Allianz Girls-Cup am 30. Juni 2018

Am **Samstag, dem 30. Juni 2018** findet auf dem Sportplatz in Lugau/Erzgebirge der 8. Allianz Girls-Cup statt. Die mittlerweile traditionelle Veranstaltung bietet zum einen interessierten Damenfußballmannschaften die Möglichkeit des sportlichen Zusammentreffens im Rahmen eines Turniers. Zum anderen finden an diesem Tag, wie bereits in den Vorjahren, Turniere der Jugendmannschaften statt.

Es ist für die Turniere folgender Ablauf vorgesehen:

08:30 Uhr – 11:45 Uhr: G-Junioren und D-Junioren

12:30 Uhr – 15:00 Uhr: F-Junioren

15:30 Uhr – 18:30 Uhr: E-Junioren und Damenmannschaften

(Änderungen vorbehalten)

Vereinsmitteilungen



Spielstärke:

1:6 (G-, F- und E-Jugend, Kleinfeld)

1:7 (D-Jugend, Halbfeld)

1:6 (Damen; Halbfeld)

Rund um den Sportplatz ist wie immer für das leibliche Wohl gesorgt.

Es haben sich für die Jugendturniere folgende Mannschaften als Teilnehmer angemeldet:

- G-Jugend: Lugauer SC, SSV Blau-Weiß Gersdorf, SV Hartenstein-Zschocken, Viktoria SV 03 Einsiedel, Oberlungwitzer SV, FC Stollberg
- F-Jugend: SpG SSV Blau-Weiß Gersdorf/Lugauer SC, FSV 1990 Mitteldorf, Oelsnitzer FC 2, FC Stollberg 1, Oberlungwitzer SV, SV Fortuna Niederwürschnitz
- E-Jugend: SpG SSV Blau-Weiß Gersdorf/Lugauer SC, BSC Rapid Chemnitz 2, TSV Sachsen, Oelsnitzer FC 2
- D-Jugend: Lugauer SC, Chemnitzer FC-D-Juniorinnen, Chemnitzer FC – C-Juniorinnen, FC Stollberg 2

Zudem haben sich mehrere Damenmannschaften, unter anderem die Titelverteidiger des letzten Jahres, die Mannschaft des FSV 1990 Mitteldorf, die Mannschaft des FFC Chemnitz sowie die B-Juniorinnen des Chemnitzer Fußballclubs zum Turnier angemeldet.

2. Allianz – Fußballcup für Freizeitmannschaften am 7. Juli 2018

Es sind schon einige Freizeitmannschaften am Start. Es werden auch noch kurzfristige Anmeldungen angenommen. Meldet Euch beim Organisator Herrn Marco Preiß (Tel. 0172 /7842994) oder zu den üblichen Trainingszeiten auf dem Gelände des LSC.



Dem Sieger winkt ein großer Wanderpokal und für die platzierten Mannschaften werden weitere, attraktive Preise bereitgehalten. Für Speisen und Getränke wird natürlich gesorgt, für unsere Kleinsten wird vom Schülerfreizeitzentrum eine Hüpfburg zur Verfügung gestellt. Den Abend können wir im Bierzelt bei frisch Gezapften und Musik ausklingen lassen.

-IN EIGENER SACHE-

Wir sind

die Nachwuchstrainer des Lugauer SC!

Wir SCHAFFEN Bewegung!

Wir SCHAFFEN Zusammenhalt!

Wir SCHAFFEN Sieger!

Wir SCHAFFEN das mit DIR!

Darum werde

ÜBUNGSLEITER / (IN) FÜR UNSEREN NACHWUCHS

Melde Dich!

info@lugauer-w.de o. 0177/4773733

In eigener Sache

Zur Weltmeisterschaft Russland 2018 übertragen wir zu den üblichen Öffnungszeiten der Gaststätte die laufenden Fußballspiele auf einem großen Fernseher. Alle Fußball-Interessierten sind recht herzlich dazu eingeladen.

Lugauer SC

Quelle: pixabay.com

Der Kleingartenverein „Grüne Aue“ e.V

Hallo liebe Leser aus Lugau, Oelsnitz, und Umgebung,
der Kleingartenverein „Grüne Aue“ e.V. Lugau-Oelsnitz lädt Euch recht herzlich zum **Gartenfest am 4. und 5. August 2018** ein.

■ Hier unser Programm:

Samstag, den 4. August 2018: Beginn 15:00 Uhr

Unsere fleißigen Bäckerinnen begrüßen Euch mit leckerem Kuchen zum Kaffee. Auch für herzhaftere Sachen, wie Fischbrötchen und Roster wird gesorgt.

Ab 16:00Uhr begrüßen wir die Yello Boogie Dancer aus Zwönitz und im Anschluss spielt die Band Vettermann zum Tanz.

Sonntag, den 5. August 2018: 10:00 Uhr Skatturnier

15:00 Uhr Kinderfest mit der Kindertanzgruppe des OOCV desweiteren mit Kinderschminken, Kindertombola, Ponyreiten und Glücksrad zur Unterhaltung spielt die Disco Schmidt

Wir hoffen, dass alle Anwesenden zwei wunderschöne Tage in unserem Kleingartenverein verbringen.

Frisch Grün

Vereinsmitteilungen



**Ringerverein 1908
Eichenkranz Lugau**

**Medaillenflut für Eichenkränze bei German Masters
in Gelenau**

Bericht von Jan Peprny



Die 21. Auflage der German Masters fand in diesem Jahr vom 1. bis 2. Juni im sächsischen Gelenau statt. Der gastgebende Verein, der RSK Gelenau, feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen und war perfekt auf das Turnier vorbereitet.

Für unseren Ringerverein nahmen Leichtgewichtler Jan Nagel bis 62 kg, Mittelgewichtler Jens Blachut bis 88 kg und unser Schwergewichtler Jens Günther bis 130 kg jeweils in beiden Stilarten an diesem Turnier teil.

Am Freitag ging es im freien Stil los. Jan Nagel, der 8 kg abgekocht hatte, war „fit wie ein Turnschuh“. Er besiegte Jörg Tscheike vom KSV Rheinhessen und den Mecklenburger Stephan Brandt nach Punkten und belegte den 1. Platz. Jens Blachut hatte ebenfalls zwei Gegner in seiner Gewichtsklasse. Blache konnte nur einen der beiden gewinnen und wurde am Ende Zweiter.

Für unseren Superschweren Jens Günther war es ebenfalls die 3. Teilnahme bei diesen Meisterschaften. 2015 und 2016 jeweils nur undankbarer Vierter, verlor Jens auch diesmal seinen ersten Kampf nach Punkten. Doch der zweite Kampf lief besser. In Führung liegend, wollte sein Gegner Torsten Schmidt aus Nordbaden, unseren

Mann schleudern. Doch Jens konnte ihn übertragen und auf Schultern gewinnen und sich so die Bronzemedaille sichern.

Am zweiten Tag waren die Klassiker dran. Jan Nagel besiegte Stephan Brandt wieder deutlich nach Punkten und wurde German Master in seiner Gewichtsklasse. Schwerer hatte es unser Blachi. Bei „Jeder gegen Jeden“ musste Blache vier Mal auf die Matte. Nach deutlichen Siegen über Weber und Huhle lag Blache gegen Ebadi Havze schon 0:3 zurück. Aber Blache kämpfte wie ein Löwe und machte mit der letzten Sekunde die letzte



Unser Deutscher Meister Anton bei der EM

Wertung und gewann 4:3. Er musste sich nur dem Brandenburger Mathias Görtz knapp mit 4:5 geschlagen geben und belegte wie am

Vortag den 2. Platz. Genau wie Jens Günther, der sich ebenfalls Bronze sicherte. Herzlichen Glückwunsch zu 2 x Gold, 2 x Silber und 2 x Bronze!

Bei den Europameisterschaften der Kadetten im griechisch-römischen Stil in Skopje ging Anton Vieweg in der Gewichtsklasse bis 80 kg an den Start. Nach dem Wiegen und der Auslosung war klar, dass Anton in die Qualifikationsrunde musste. In dieser stand er dem Armenier Karen Khachatryan gegenüber. Für unseren Kämpfer begann der Vergleich gut und er ging mit einem Schulterschwung, den er aber leider nicht festhalten konnte, mit 5:2 in Führung. Doch dann missglückte Anton ein Wurf am Mattenrand, er wurde abgefangen und gab zwei Punkte ab. Stand: 5:4.

Der nächste Punkt gehörte wieder dem Armenier zum 5:5-Ausgleich, was zugleich der Pausenstand war. Nach der Halbzeit ging Anton nach einem Rumreißer mit 7:5 in Führung. Aber dieser hielt nicht lange, denn der Armenier konnte Anton mit einem Wurf überraschen und bekam dafür vier Punkte. Stand: 7:9 – und noch 1:20 min Kampfzeit. In dieser gelang Anton keine weitere Aktion, er verlor diesen Kampf und schied aus dem Turnier aus. Hier war mehr drin. Am Ende belegt Anton bei seiner zweiten EM-Teilnahme unter den 27 Startern in seiner Gewichtsklasse den 16. Platz.



**15. Wolfgang-Bohne-Gedenktournament
am 5. Mai 2018 in Thalheim**

Mit dem am 5. Mai 2018 stattgefundenen 15. Bohne-Gedenktournament hatten die Lugauer Nachwuchsringer schon aus Vereinsicht ein Marathonturnier vor sich. Denn von insgesamt 356 Ringer/innen stammten 25 aus Lugau. Mit den Thalheimern, dem AC Werdau und den Berliner Ringervereinen boten wir den meisten Nachwuchs auf. Sieben C-Jugendliche, fünf D-Jugendliche, acht E-Jugendliche und fünf Mädchen starteten für unseren Verein. Auf fünf Matten wurde gerungen und die Betreuer Enrico und Maximilian Lauterbach, Jan Nagel, Jens Blachut, Alexander Tyschkowski, Dietmar Oppe, Erik



Kadetten und Junioren beider Stilarten in Bukarest

Vereinsmitteilungen

Negwer, Nils Brendel und Kati Blachut hatten alle Hände voll zu tun. Vielen Dank dafür.

Ein großes Dankeschön geht auch hier wieder an meine fleißigen Schreiberbienen, ohne die ich keinen so, doch langen, Bericht hätte verfassen können. Schön, dass ihr die Trainer immer nach bestem Wissen und Gewissen unterstützt und auch gleich die neuen Muttis und Vatis mit einbezieht.

Zum vierten Vereinswertungsplatz haben alle Ringer/innen einen großen Anteil. Das Geburtstagskind, Leon Blachut, konnte den großen Pokal entgegennehmen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten, an alle Ringer / innen und Trainer und Betreuer.

Für das sächsische Team starteten die Kadetten und Junioren beider Stilarten, dabei sicherten sich die Greco-Spezialisten Franz Richter (130 kg / Markneukirchen) Silber und Anton Vieweg (80 kg / Lugau) die Bronzemedaille.

Bronzerang konnte sich zudem einige Tage zuvor Anton Vieweg (80 kg / Kadetten / Lugau) erkämpfen. Bei den zwei Überlegenheitssiegen zu Turnierbeginn gegen HUN & ROM konnte der junge Leipziger Sportschüler einige Techniken umsetzen und sowohl im Stand als auch im Bodenkampf sehenswert punkten. Im Halbfinale gegen HUN fehlte ein wenig das Selbstbewusstsein. Bei gut initiierten Techniken fehlte ein wenig die Konsequenz, so konnte der HUN einige Angriffe Viewegs nutzen, um selbst zu punkten. Im Kampf um Bronze gelang dies dem jungen Lugau wieder besser. Mit einem sehenswerten Wurf über die Brust sicherte sich Vieweg den Bronzerang.

Fazit Freistil

Ebenfalls bei den Junioren ging Tim Hamann über die Waage (61kg/18 Teilnehmer) und startete mit einem sensationellen Schultersieg gegen Israel in das Turnier. Im Viertelfinale ging der Sieg dann aber an Polen, somit schied Tim vorzeitig in der aufgerückten Altersklasse aus. Bereits bei den Kadetten musste Tim an den Vortagen gegen den 2. der EM 2018 und späteren Finalisten aus Moldawien eine Niederlage verkraften, rückte in der Hoffnungsrunde ebenfalls gegen Moldawien aber auf 4:7 heran – ein Sieg in greifbarer Nähe.

Im Vordergrund für die Landestrainer Rau, Bering und Einhorn steht das gesamte Team Sachsen in seinen Stilarten. Das Turnier konnte optimal zur Vorbereitung genutzt werden und Fehlerquellen analysiert sowie ins Training integriert werden.

Stollberger Tafel e.V.

Seit 15 Jahren gibt es im Altkreis Stollberg die Stollberger Tafel. In unseren Ausgabestellen Lugau und Thalheim versorgen 32 Mitwirkende bis zu 100 Bedarfsgemeinschaften mit Lebensmitteln. Dabei spielen Hautfarbe und Herkunft keine Rolle. Der Gang zu einer Tafel fällt vielen Menschen nicht leicht, die Hemmschwelle ist groß und kostet Überwindung. Das ist auch uns bekannt, aber wir wollen diese Menschen nicht ausgrenzen, sondern unterstützen sie in einem würdevollem Miteinander.

Aber: Ohne helfende Hände ist eine Tafelarbeit nicht möglich. Egal ob im Ehrenamt oder mit Sachzuwendungen – die Tafel lebt vom Miteinander

Damit das alles so bleiben kann, suchen wir Menschen, die uns unterstützen. Besuchen Sie uns zu einem persönlichem Gespräch in Lugau, Hohensteiner Straße 12. Vereinbaren Sie vorher einen Termin mit uns (Handy-Nummer 0172 5782121).

Das Team der Stollberger Tafel
Annerose Aurich, Tafelleiterin



TTC Lugau e. V.

■ Rangliste 2 Senioren (AK 50) in Lugau:

Am Sonntag wurde in Lugau die Rangliste 2 der Herren AK 50 ausgespielt. Insgesamt waren sieben Aktive aus verschiedenen TT-Vereinen am Start.

Aus dem Altkreis Stollberg spielte Ronny Löbner von TTC Lugau um den Aufstieg zur Qualifikation zur Rangliste 1 mit, die am 23.06. in Döbeln ausgetragen wird. Vier Aufsteiger wurden ermittelt, in einem ausgeglichenen Feld konnte sich am Ende Ronny Löbner mit 5:1 Punkten, 16:9 Sätzen vor Steffen Arnold (Schneeberg) ebenfalls die gleiche Punktzahl durchsetzen. Das Spiel im direkten Vergleich entschied zu Gunsten für den Lugauer zum 1. Platz



Teilnehmer zur RL 2 Senioren in Lugau:

o.v.l.: Wolfgang Golubski (Vielau), Holger Müller (Amtsberg), Steffen Arnold (Schneeberg), Uwe Gündel (Johanngeorgenstadt)

u.v.l.: Mario Helbig (Cainsdorf), Ronny Löbner (Lugau), Thomas Kühn (Chemnitz)

■ Tischtennis Rangliste 2 der Herren:

Am Sonntag wurde bei ESV Lok Zwickau die höchste Rangliste im Spielbezirk Chemnitz ausgespielt. Der Lugauer Marcus Schneider ist als Aufsteiger aus der Rangliste 3 gestartet und hatte sich das



Teilnehmer zur Rangliste 2 in Zwickau

o.v.l.: Leon Schubert (Schwarzenberg), Marcus Schneider (Lugau), Sven Mittag (Post Chemnitz), Max Tautenhahn (Wilkau-Haßlau), André Holfeld (Zwickau), Steffen Meier-Knietzsch (Annaberg)

u.v.l.: Christian Franz (Tannenberg), Ben Seifert (Hohenstein), Roman Gebhardt (Stenn)

Vereinsmitteilungen

Ziel gesetzt, diese Spielklasse zu halten. Neun Teilnehmer ermittelten im Spielsystem Jeder gegen Jeden die fünf Aufstiegsplätze zur Rangliste 1, die am 24.06.2018 in Döbeln ausgespielt wird. Als Favoriten sind Ben Seifert (Hohenstein) und Steffen Meier-Knietzsch (Annaberg) ins Rennen gegangen. Ben Seifert löste seine Favoritenrolle bis zur letzten Runde, wo er seine einzigste Niederlage gegen Kai Tautenhahn (Wilkau) hinnehmen musste, aber trotzdem den 1. Platz am Ende belegt. Marcus Schneider erwischte ebenfalls einen guten Tag und konnte mit fünf Siegen gegen Sven Mittag (Post Chemnitz) 3:0, Steffen Meier-Knietzsch (Annaberg) 3:1, Christian Franz (Tannenberg) 3:0, Kai Tautenhahn 3:2 und Roman Gebhardt (Stenn) 3:0 gewinnen. Insgesamt war es ein sehr ausgeglichenes Turnier, wo erst in den letzten zwei Runden die Aufstiegsplätze und der Abstiegsplatz entschieden wurde. Sven Mittag brachte das Kunststück fertig, mit 0:5 Punkten ins Turnier zu starten und in den letzten drei Runden drei Siege einzufahren die zum Klassenerhalt reichten. Absteiger wurde Roman Gebhardt (Stenn), der in der letzten Runde im direkten Duell gegen Sven Mittag mit 0:3 verlor. Für den Lugauer war es nach 2015 (8. Platz) und 2016 (9. Platz) die dritte Teilnahme zur Rangliste 2 mit den spielstärksten Ergebnis und erstmaligen Aufstieg zur Qualifikation zur RL 1.

Fotos und Text: André Carlowitz



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der
Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072



Veranstaltungen im Juni

Wir laden Sie recht herzlich ein.

Jeden Montag und Donnerstag veranstalten wir einen Spielesamstag bei Kaffee und Kuchen von 13 Uhr bis 16 Uhr.

Die nächsten Tanznachmittage sind am **3. / 17. / 31. Juli 2018**
von **14 bis 18 Uhr**.

Viel Freude wünscht Ihnen

Frau Kemter von der Begegnungsstätte Lugau

Wir bieten Ihnen täglich ein Mittagsmenü an. Sie können zwischen drei Menüs, einem Wochengericht oder einem Salat wählen. Zudem ist ein Diät-Menü möglich.

Nähere Informationen erfragen Sie in der Begegnungsstätte Lugau der Volkssolidarität unter 037295/2072

Diakonischen Werkes Annaberg-Stollberg e.V.

Tagespflege Lugau – Ausflug in die Vergangenheit!

Die Gäste unserer Tagespflege Lugau des Diakonischen Werkes Annaberg-Stollberg e.V. nutzen das schöne Wetter regelmäßig und unternehmen immer wieder kleine begleitete Ausflüge in die Umgebung.

Erst vor Kurzem führte einer dieser Ausflüge sie auf den neu gestalteten Rathausplatz in Oelsnitz. Der Rudolfbrunnen, der zum Heimatfest 1914 eingeweiht wurde, ist den meisten Gästen unserer Tagespflege noch aus Kindheitstagen ein Begriff. „Da kommen Erinnerungen hoch.“ Nachdem sich unsere Gäste noch ein leckeres Eis genehmigt haben, führt uns unser Weg vorbei am Bergbaumuseum, auch bekannt als Kaiserin Auguste Schacht. Als wir auf der Heimfahrt in Richtung Lugau, durch Leukersdorf kommen beginnen die Augen einiger unserer Gäste zu leuchten. „Das kenne ich noch gut, hier habe ich meine Kindheit verbracht.“ Ist eine ältere Dame zu vernehmen. Mit vielen neuen und auch einigen aufgefrischten Erinnerungen erreichen unsere Gäste der Tagespflege wieder unsere Einrichtung in Lugau und freuen sich schon auf den nächsten Ausflug. Nähere Informationen zu unserer Tagespflege in Lugau (Ansprechpartnerin Bärbel Werth, Telefon: 03 72 95 / 55 71 26, Kurze Straße 19, Lugau) und unserer Arbeit im Diakonischen Werk Annaberg-Stollberg e.V. finden Sie auf www.diakonie-annaberg-stollberg.de



Wissenswertes | Termine | Informationen



■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Der Monat Juli im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

■ Endlich Ferien!

Hurra – Es sind Ferien! Deshalb steht der Monat Juli im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge ganz im Zeichen der Ferienkinder. Jeden Mittwoch lockt das Ferienprogramm. An den Sonntagen geht es in den Familien-Erlebnisführungen auf Tour durchs Museum und Anschauungsbergwerk.

■ Immer wieder sonntags...

Gleich zum Auftakt der sechs Sommerwochen steht am 1. Juli 14.30 Uhr die Familien-Erlebnisführung „Ohne Holz auch keine Kohle“ auf dem Programm. Während der kurzweiligen Führung erfahren die Steppkes, was ein Matzli ist. Wie es ins Bergwerk kam, wird in einer Führung durch das Anschauungsbergwerk erzielt. Doch eine Familien-Erlebnisführung ist noch mehr: In dieser dürfen die Kinder auch selbst Hand anlegen und ein „Matzli“ sägen. In illustrierter Runde, die traditionell bei einer Tasse Malzkaffee zelebriert wird, klingt die Führung aus.

Am 8. Juli steht die Geologie-Ausstellung im Zentrum der Familien-Erlebnisführung. Dort werden Steine Geschichten erzählen. Anschließend geht es auf den Zwergenschacht, wo die Knirpse im Sand garantiert das ein oder auch andere Fossil entdecken werden. Während die einen am 15. Juli wahrscheinlich quieken werden, sind andere ganz entzückt, denn um winzige Säugetiere dreht sich alles im „Mausalarm“. Wie kamen die Mäuse in den Schacht, warum haben die Bergleute sie als Lebensretter gesehen und wie schützen sie ihre Bemmbüchse vor den hungrigen Nagern?

Am 22. Juli heißt es „Unterwegs in den Strecken“ und am 29. Juli „Auf den Hunt gekommen“.

Die Zahl der Teilnehmer der Familien-Erlebnisführung, die jeweils 14.30 Uhr beginnen, ist auf 25 begrenzt, deshalb sind Voranmeldungen für alle genannten Veranstaltungen dringend erforderlich. Der Führungspreis kostet übrigens 7 Euro.

■ Immer wieder mittwochs...

In schon bewährter Weise sorgt das museumspädagogische Team auch jeden Mittwoch während der Sommerferien dafür, dass beim Nachwuchs keine Langeweile aufkommt. Das abwechslungsreiche Ferienprogramms beginnt diesmal am 4. Juli mit Speed Stacking. Dabei handelt es sich um ein Geschicklichkeitsspiel, das die Motorik, Reaktionsfähigkeit und Konzentration auf ganz wunderbare Weise trainiert. Die Kinder stapeln dafür im historischen Speisesaal farbig Becher in einer bestimmten Reihenfolge.

Ein Vortrag mit Korporal Stange ist am 11. Juli geplant. Wer ihn kennt, weiß, dass Kurzweiligkeit großgeschrieben und unterstrichen wird. Die Schüler erfahren ganz viel Wissenswertes, aber durchaus auch Erstaunliches aus der Welt der Zwerge und der kleinwüchsigen Menschen. Wie kam der Zwerg in den Berg, diese Frage wird am 11. Juli garantiert beantwortet.

Elektronik ist am 18. Juli nicht erwünscht. Doch angesichts dieser Ansage bitte nicht stöhnen, denn auch mit „analogem“ Spielzeug kann man ganz viel Spaß haben – das stellt das museumspädagogische Team unter Beweis. Denn Großeltern und Urgroßeltern wussten auch schon, wie man sich die Zeit am besten vertreibt.

Wer will fleißige Handwerker sehen, heißt es am letzten Mittwoch im Juli. Im Stationsbetrieb kann die eigene Fingerfertigkeit und das eigene Talent getestet werden. Dabei soll unter Beweis gestellt wer-

den: Schnitzen, Klöppeln und Stricken macht viel Spaß und fördert die eigene Kreativität.

Das Ferienprogramm beginnt jeden Mittwoch 10 Uhr und dauert zirka zwei Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 3,90 Euro pro Nase. Doch nicht nur mittwochs lohnt sich der Besuch: Abenteuer auf dem Zwergenschacht, Familien-Erlebnisführungen am Sonntag oder Entdeckungstouren durch die Sonderausstellung „Ein Lächeln zu Gast – PLAYMOBIL-Liebhaber stellen aus“. Im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge gibt es viel zu erleben.

■ Zum Schluss noch ein Tipp für alle Sammler:

Von 9 bis 13 Uhr darf am 7. Juli (Samstag) gehandelt und gefeilscht werden. Trödeln unterm Turm – der beliebte Flohmarkt im Bergbaumuseum – wartet auf Gäste.

Semesterstart der Volkshochschule

Das Programm für das Herbstsemester 2018 ist bereits im Internet veröffentlicht. Nach den Sommerferien ab dem 15. August sind auch die Programmkataloge als Broschüre an den Standorten der VHS und in Rathäusern der Kommunen und Filialen der Sparkassen erhältlich. Suchen Sie sich Ihren Kurs heraus. Wir bitten um darum, sich rechtzeitig anzumelden, da sich bereits jetzt einige Kurse schon gefüllt haben. (www.vhs-erzgebirgskreis.de, Tel. 037296 591 1663)

poetische notizen

Horst Bade

Spaziergang am Meer

Der Mond lächelt auf die Ostsee herab
 von Schäfchenwolken ist er umringt.
 Er wacht als Schäfer mit leuchtendem Stab
 ein Wiegenlied leise in mir erklingt.

Vom Meer her zärtlich die Wellen rauschen
 flüsternd schaukeln sie sich an den Strand.
 Dieser Melodie könnt ich ewig lauschen.
 Eine Welle verwischt meine Spur im Sand.

Meinen Weg weist mir ein weißer Streifen
 aus zahllosen Muscheln in des Mondes Licht.
 Das ist Glück, mit beiden Händen zu greifen
 auch der Wind schläft schon, ich spüre ihn nicht.

Auf ihrer Bahn ziehen zahllose Sterne
 und der helle Mond über allem wacht.
 Dies Leuchten und Flackern in endloser Ferne,
 es ist die Magie dieser Sommernacht.

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295 / 2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblicke

■ „Willkommen im Musikcafé“

Anlässlich des Muttertages wurde am 12. Mai ein „Blumenstrauß“ ganz anderer Art dargereicht: Ein Strauß bunter Melodien. Unter dem Motto „Irgendwie, irgendwo, irgendwann“ verzauberte das Vokalensemble Harmonovus bestehend aus Christian Herrmann, Gustav Augart, Frederik Haarg und Martin Ackermann, das Publikum mit Ohrwürmern der Comedien Harmonists. Die vier jungen Herren gastierten bereits das dritte Mal im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau und begeisterten sowohl mit der perfekt dargebotenen Musik der 20er und 30er Jahre, sowie den entsprechenden Kostümen.

Immer wieder wurden ausgewählte Requisiten hervorgeholt, die oft auch für kleine Lacher sorgten. So verwandelten sich drei der vier Sänger mittels Hut und rotem Gürtel in Toreros, während der vierte nur einen Strohhut mit Hawei-Blümchen bekam. Angeblich werden die Hüte nach dem Lied immer ins Publikum geworfen und leider kamen bei der letzten Aufführung nur drei davon hinterher zurück.

Frederik Haarg führte durchs Programm und man war sich in Lugau wieder einig: Es war ein gelungener, wunderschöner Nachmittag!
(Text: Cornelia Lange)

Vorschau

■ Aquarellmalerei

Am 11. Juli findet von 17.00 bis 20.00 Uhr der nächste Kurs „Aquarellmalerei“ statt. Kursleiterin ist Helga Badstübner aus Stollberg. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen. Das Entgelt beträgt 3,00 Euro / Stunde zzgl. Materialkosten.

■ Sommerferienplan

Wie jedes Jahr bietet das Freizeitzentrum wieder verschiedene thematische Veranstaltungen, darunter auch zwei Erlebniswanderungen an:

■ Piratenfest am 02. Juli von 10.00 – 13.00 Uhr

„Die Golddublonen des Captain Flint“ – lustige Wettspiele rund um s Piratendasein, Entgelt: 4,00 € mit Essen

■ Abenteuerwanderung am 13. Juli – „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“

Start: 10.00 Uhr am Parkplatz der Stadthalle Oelsnitz, Entgelt: 3,00 € mit Essen

Diese Wanderung führt die Kinder zu sagenumwobenen Orten in den Tiefen des Waldes. Etwas unheimlich wird es, als ein Wandergeselle auftaucht, der verzweifelt die Antworten auf drei Fragen sucht. Wer wird ihm wohl die Antworten geben können?

Denksportolympiade am 19. Juli von 10.00 – ca. 12.30 Uhr
nicht Muskelkraft sondern Training der kleinen „grauen Zellen“ – zum Mittag gibt es Wiener, Entgelt: 4,00 €



■ Neptunfest im Lugauer Stadtbad am 26. Juli ab 10.00 Uhr

Meeresgott Neptun erwartet die Kinder zur Taufe – verschiedenen Wettspiele im und am Wasser, Entgelt: 2,00 € + Badeintritt

■ Abenteuerwanderung am 31. Juli – „Der Kampf um die Steegenwaldprinzessin“

Start ist 10.00 Uhr am Freizeitzentrum, Entgelt: 3,00 € mit Essen
Der Steegenwaldkönig möchte seine schöne Tochter verheiraten. Doch nur der mutigste und geschickteste Prinz ist würdig, die Hand der Prinzessin zu erwerben. Drei Prinzen müssen gemeinsam mit den Kindern zahlreiche Aufgaben lösen. Welcher Prinz mag wohl mit seiner Mannschaft als Gewinner hervorgehen? Der abenteuerliche Wettstreit führt die Wanderer auf verschlungenen Pfaden durch den Steegenwald.

■ Sommerolympiade am 07. August von 10.00 – ca. 13.00 Uhr

verschiedene Wettkämpfe rund um Olympia – Entgelt: 4,00 € mit Essen

■ „Willkommen im Musikcafé“

Man nehme: 1/2 | Popmusik, drei EL volkstümliche Musik, eine Prise Klassik, eine Messerspitze Jazz, einen Schuss Rock 'n' Roll und drei TL Oberkrainersound, vermische alles in einem großen Kessel, gut aufkochen lassen und man erhält vervollstete Popmusik oder verpoppte Volksmusik. Das ist das Erfolgsrezept der Band „Brezel Brass“.



Am 21. Juli, 19.00 Uhr, treten die fünf jungen Musiker aus dem Vogtland bereits zum zweiten Mal im Freizeitzentrum auf. Mit Trompete, Posaune, Klarinette, Gitarre und Kontrabass wird ein Sound geboten, der ihnen gefallen wird. Einlass ist 18.00 Uhr, der Eintritt beträgt 14 €. Für Speisen und Getränke wird wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

■ Freiwillige vor

Jung, dynamisch, motiviert – und trotzdem noch nicht sicher, in welche Richtung das Berufsleben einmal gehen soll? Der kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises bietet als Orientierungshilfe interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten im Bereich Kultur und sucht zuverlässige und aufgeschlossene Jugendliche, die den Umgang mit Menschen nicht scheuen und gern ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren möchten.

Für ein FSJ im kul(T)our-Betrieb eignen sich Frauen und Männer, vorzugsweise zwischen 16 und 27 Jahren, die kontaktfreudig, belastbar und zuverlässig sind und gern mit Menschen arbeiten.

Mögliche Einsatzorte sind

- das Kulturhaus in Aue (www.kulturhausau.de)
- der Kreativbereich des Schlosses in Schwarzenberg (www.schlossschwarzenberg.de)
- die Volkshochschule des Erzgebirgskreises (www.volkshochschule-erz.de)
- das Kultur- und Freizeitzentrum in Lugau (www.freizeitzentrum-lugau.de)

■ Bewerbungen nimmt das kul(T)our-Büro in Aue entgegen:

kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Herr Schreier – uwe.schreier@kreis-erz.de
Wettinerstr. 64, 08280 Aue
Tel. 03771 277-1605

Mit Bus und Bahn günstig durch die Sommerferien

„FerienTicket Sachsen“ und „SchülerFerienTicket“ machen mobil

Wenn die Sommerferien starten, haben die sächsischen Verkehrsverbünde passende Tickets für Schüler und Azubis bis 20 Jahre im Angebot: Zum einen gibt es das FerienTicket für ganz Sachsen. Zum anderen bieten die Verbünde regionale Tickets für Mittelsachsen und das Vogtland, für Dresden und Ostsachsen sowie für den Mitteldeutschen Verkehrsverbund und Sachsen-Anhalt an.

Das „FerienTicket Sachsen“ kostet 28 Euro und gilt sechs Wochen lang in ganz Sachsen und dem gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), also auch bis Halle oder Altenburg. „Für nur 64 Cent pro Tag können die jungen Fahrgäste Busse, Züge und Straßenbahnen nutzen“, betont Dr. Harald Neuhaus, Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Mittelsachsen. „So ist das Ticket eine günstige Alternative für die Zeit, in der viele Schüler keine Monatskarte für den Weg zur Schule haben und gleichzeitig Feriausflüge geplant sind.“

Schüler und Azubis, die nur in ihren Heimatregionen unterwegs sind, können die kleinere Variante des Ferientickets nutzen. In den Gebie-



ten des Vogtlands, des Erzgebirgskreises, der Landkreise Zwickau und Mittelsachsen sowie der Stadt Chemnitz gibt es für 18 Euro das SchülerFerienTicket des VMS und des benachbarten VVV (Verkehrsverbund Vogtland). Das Ticket gilt in beiden Verkehrsverbänden in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen. „Außerdem kann einmalig an einem beliebigen Ferientag zum Beispiel ein Ausflug mit der Fichtelbergbahn zum halben Preis gemacht werden“, sagt Dr. Neuhaus. „Mit der Drahtseilbahn Augustusburg sind sogar beliebig viele kostenfreie Fahrten während der Sommerferien möglich.“ Beide Tickets sind vom 30. Juni bis 12. August 2018 täglich gültig, das FerienTicket Sachsen gilt nicht von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit zwischen 4:00 und 8:00 Uhr.

Bei der Nutzung der Tickets muss außerdem die Kundenkarte eines Verkehrsverbundes

oder der Schülerschein vorgezeigt werden. Weiterhin gehört der Name auf das Ticket, da es nicht an andere Personen weitergegeben werden kann. Ein Fahrrad kann fast überall kostenfrei mit.

Die FerienTickets gibt es in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen, an allen Automaten der Eisenbahnen sowie bei vielen Zugbegleitern und Busfahrern im Regionalverkehr. Weitere Informationen gibt es an der VMS-Info-Hotline unter

0371 40008-88 sowie im Internet unter www.vms.de.

Ihr Verkehrsverbund Mittelsachsen

Anzeige(n)

Wir brauchen Sie

als Mitarbeiter (m/w) Weiterverarbeitung im Zweischichtbetrieb

Ihre Tätigkeit umfasst vorwiegend die maschinelle Druckweiterverarbeitung und die Bedienung von Stapelschneidern. Eine Ausbildung zum Offsetdrucker wäre wünschenswert, ist aber nicht unbedingt erforderlich.

als Druckhelfer (m/w) im Zweischichtbetrieb

Sie sind teamfähig und bewahren auch unter Termindruck und körperlicher Belastung einen kühlen Kopf. Sie leisten Hilfsarbeiten an Kleinoffsetmaschinen, bedienen Stapelschneider und Maschinen der Druckweiterverarbeitung.

SIE SIND DABEI

- wenn wir unsere Leser stets über das Wichtigste aus den Rathäusern informieren
- wenn wir pünktlich aktuelle Beiträge aus Vereinen, Schulen und Kitas veröffentlichen
- wenn wir die Angebote der regionalen Unternehmen ins richtige Licht setzen, damit diese direkt an deren Kunden gelangen.

UNSER FAMILIENUNTERNEHMEN

entstand vor 25 Jahren und steht für regionale Informations- und Amtsblattkompetenz. Junge Mütter und Väter sind willkommen. Die Entlohnung ist überdurchschnittlich und Leistung wird belohnt.

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Bürgerzeitungen

Amts- und Informationsblätter

82 verschiedene Titel monatlich in Sachsen
350.000 Exemplare für aufmerksame Leser monatlich nicht nur in Sachsen
über 88 Ausgaben monatlich

Ihr schnellster Kontakt:

Riedel Verlag & Druck KG
Annemarie Riedel

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau OT Ottendorf
Telefon: 037208 / 876 0

E-Mail: a.riedel@riedel-verlag.de

proregio.info

Informationen aus der Region für die Region +++ Informationen aus der R

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200